

www.e-rara.ch

Kurze und deutliche Anleitung zum Gebrauch eines Sextanten, und denen hierzu gehörigen Tafeln der Sonnenhöhen, vermittelt welcher man, aus einer einzigen beobachteten Sonnenhöhe, die wahre Zeit sehr ...

Haug, Gottlob Friederich

Stuttgart, 1794

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 10506

Persistent Link: <http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-74614>

IV. Eine richtige Mittagslinie zu ziehen.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

mit dem Sonnenlaufe übereinstimme. Zeigte hingegen die Uhr bei eben der Sonnenhöhe, und an eben dem Tage 8 U. 30 M., so müßte man sie, da die Tafeln für diese Höhe 8 U. 18 M. angeben, um 12 M. zurück richten. Wären nun von der Zeit an, da man die Sonnenhöhe beobachtet, und auf der Uhr 8 U. 30 M. gefunden hat, inzwischen beim Aufschlagen der Zeit in den Tafeln 4 M. verflossen, also der Minutenzeiger der Uhr inzwischen auf 34 M. gekommen, so müßte man denselben nun von 34 an um 12 M. zurück führen, wo er alsdann auf 22 M. zu stehen käme.

IV.

Eine richtige Mittagslinie zu ziehen.

Hat man vermittelst einer beobachteten Sonnenhöhe, welche nicht unter 10 Gr. ist, eine gute Haus- oder Taschenuhr gestellt, und man will nun eine richtige Mittagslinie ziehen; so kann dieses am allgeräuesten in den Sommermonaten, zwischen 6 und 8 Uhr des Vormittags, und des Nachmittags zwischen 4 u. 6 U. geschehen, weil um diese Zeit die Tafeln die allgeräueste Schärfe und Zuverlässigkeit geben.

Hierzu hat man nun keine grosse Vorbereitung nöthig, denn man darf nur in dem Augenblick, in welchem die nach den Tafeln gestellte Uhr Mittag zeigt, den Schatten einer senkel- oder lothrechten Kante nachziehen, z. B. einer Thür- oder Fensteröffnung, oder auch eines wirklich aufgehängten Senkels, oder ihn nur mit einigen Punkten bemerken, so wird diese Linie die verlangte Mittagslinie seyn.

Um sich von der Richtigkeit der gezogenen Mittagslinie zu überzeugen, und sie, erforderlichen Falls, verbessern zu können, darf man nur die Uhr am Nachmittag, bei der nehmlichen Sonnenhöhe, bei welcher man sie am Vormittage gestellt hat, nach den Tafeln prüfen. Stimmt sie alsdann mit den Tafeln überein, so ist sie ganz richtig. Findet man aber einen Unterschied, so merke man sich die Hälfte desselben, und reiße am folgenden Mittag die Mittagslinie um so viele Minuten früher oder später.

Eine richtige Mittagslinie dienet hauptsächlich zu einer sehr bequemen, genauen und zuverlässigen Stellung der Uhren. Denn wenn der Schatten der senkrechten Kante, oder des aufgehängten Senfels, in die gezogene Linie fällt, so muß auch die Uhr 12 zeigen. Durchschneidet man eine Mittagslinie, mit einer andern Linie winkelrecht, so zeigt das dadurch entstandene Kreuz, die vier Hauptgegenden Mittag oder Süd; Morgen oder Ost; Mitternacht oder Nord; und Abend oder West; Und halbire man einen jeden von den 4 Winkeln, welche durch diese Kreuzlinien entstehen, so erhält man die vier Nebengegenden Süd=Ost, Nord=Ost, Nord=West und Süd=West.

V.

Eine Uhr zu prüfen, ob sie in ihrem Laufe nicht zu geschwind oder zu langsam gehe.

In der Astronomie wird gezeigt, daß die Sonne nicht im Aequator, sondern in der Ecliptik ihren jährlichen Lauf vollendet, und daß eine richtig gehende Uhr nur viermal des